

# 1. Prüfung VU Quantentheorie I, 28.11.2014

1. **(13 Punkte)** Betrachten Sie einen harmonischen Oszillator, der durch folgenden dimensionslosen Hamiltonoperator beschrieben wird,

$$\bar{H} = \frac{1}{2} \left( -\frac{d^2}{dy^2} + y^2 \right),$$

wobei  $y$  über die Ortsvariable  $x$  definiert ist:  $y = x/x_0 = \sqrt{\hbar/(m\omega)}$ .

- Zeigen Sie explizit, wie Sie ausgehend von einem passend gewählten Ansatz zu einer Rekursionsformel für die analytische Lösung der Differentialgleichung  $\bar{H}\bar{\psi} = \varepsilon\bar{\psi}$  gelangen können.
  - Zeigen Sie über die Abbruchbedingung dieser Rekursionsformel, wie die Eigenenergien  $\varepsilon_n$  und die entsprechenden Eigenfunktionen  $\bar{\psi}_n(y)$  des harmonischen Oszillators analytisch bestimmt werden können.  
*Hinweis: Die Normierung der  $\bar{\psi}_n(y)$  und die Divergenz der Rekursionsformel ohne Abbruchbedingung müssen nicht explizit gezeigt werden.*
  - Berechnen Sie ausgehend von obigen Resultaten den dritten angeregten Zustand des Systems  $\bar{\psi}_3(y)$  (ohne Normierung) und die entsprechende Eigenenergie  $\varepsilon_3$ .
2. **(18 Punkte)** Ein Strom von Teilchen der Masse  $m$  falle in positiver  $x$ -Richtung laufend auf die Potentialschwelle eines eindimensionalen Problems ein,

$$V(x) = \begin{cases} 0 & \text{für } x < 0 \\ 2V_0, & \text{für } 0 < x < a, \\ -3V_0, & \text{für } x > a, \end{cases}$$

wobei Sie in Ihren Rechnungen von Anfang an die Relation

$$V_0 a^2 = \frac{\pi^2 \hbar^2}{2m}$$

benutzen dürfen.

- Skizzieren Sie das Potential und wählen Sie für den einlaufenden Teil der Welle im Bereich  $x < 0$  den Ansatz  $\Psi_{\text{ein}} = A e^{ikx}$  mit  $A = 1$ . Bestimmen Sie die entsprechenden Wellenfunktionen in allen Bereichen  $x \in \mathbb{R}$  für die Streuenergie  $E = V_0 > 0$
- Berechnen Sie die durch die Schwelle transmittierte Wahrscheinlichkeitsstromdichte im Bereich  $x > a$  für die Streuenergie  $E = V_0$  und die Amplitude  $A = 1$  aus a). Wie groß ist die entsprechende Transmissionswahrscheinlichkeit  $T$  des einlaufenden Teilchenstroms?

**Bitte auch die Rückseite beachten!**

3. (19 Punkte) Der Hamiltonoperator  $\hat{H}$  eines physikalischen Systems sei in einem 4-dimensionalen Hilbertraum gegeben durch seine Wirkung auf eine orthonormale Basis  $\{e\} = \{|e_1\rangle, |e_2\rangle, |e_3\rangle, |e_4\rangle\}$ . Betrachten Sie zusätzlich eine Observable, welche durch einen Operator  $\hat{A}$  beschrieben werde. Die Darstellung des Operators  $\hat{A}$  in der Basis  $\{e\}$  sei ebenfalls gegeben:

$$\begin{aligned} \hat{H}|e_1\rangle &= 0, \\ \hat{H}|e_2\rangle &= |e_2\rangle, \\ \hat{H}|e_3\rangle &= i|e_4\rangle, \\ \hat{H}|e_4\rangle &= -i|e_3\rangle, \end{aligned} \quad A^{\{e\}} = \frac{1}{2} \begin{pmatrix} -4 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 2 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & -1 & -3i \\ 0 & 0 & 3i & -1 \end{pmatrix}.$$

- Bestimmen Sie die Darstellung  $H^{\{e\}}$  des Operators  $\hat{H}$  in der Basis  $\{e\}$
- Welche möglichen Messwerte für die Energie gibt es in diesem System?  
*Hinweis: Überlegen Sie, wie Sie diese Aufgabe lösen können ohne die volle Determinante der  $4 \times 4$  - Matrix berechnen zu müssen.*
- Wie sieht der Vektor  $|g\rangle$  des energetischen Grundzustandes des Systems in der Basis  $\{e\}$  aus?
- Nehmen Sie an, Ihr System befinde sich im normierten Zustand

$$|\xi\rangle = \frac{1}{2}(\sqrt{2}|e_1\rangle + i|e_3\rangle + |e_4\rangle)$$

Mit welcher Wahrscheinlichkeit messen Sie an diesem System eine Energie von  $E = 0$ ? Mit welcher Wahrscheinlichkeit messen Sie eine Energie von  $E = -2$ ? Berechnen Sie auch den Erwartungswert der Energie im Zustand  $|\xi\rangle$ .

- Besitzen die Operatoren  $\hat{H}$  und  $\hat{A}$  eine vollständige, orthonormierte, gemeinsame Eigenbasis  $\{f\}$ ? Begründen Sie Ihre Entscheidung. Wenn ja, geben Sie diese Basis in der  $\{e\}$ -Darstellung an. Wenn nein, stellen Sie den Operator  $\hat{A}$  in der Eigenbasis von  $\hat{H}$  dar.
- Bilden die Operatoren  $\hat{H}$  und  $\hat{A}$  einen vollständigen Satz kommutierender Observablen? Begründen Sie Ihre Antwort.
- Welche Bedingung gilt für das Unschärfeprodukt  $\Delta H \cdot \Delta A$  der beiden Operatoren? Begründen Sie Ihre Antwort.
- Nehmen Sie an, Sie können im Experiment wiederholt die Observable  $A$  an einem System im Zustand  $|\xi\rangle$  aus Punkt *d*) messen. Welchen Messwert werden Sie im Durchschnitt für  $A$  erhalten? Wie groß ist die Varianz  $(\Delta A)^2$  Ihrer Messwerte?